

IHK-Ratgeber Krisenmanagement

Unterstützungsangebote für finanziell
in Not geratene Unternehmen

Krisenbewältigung ist Chefsache - so finden Sie den Weg aus der Krise

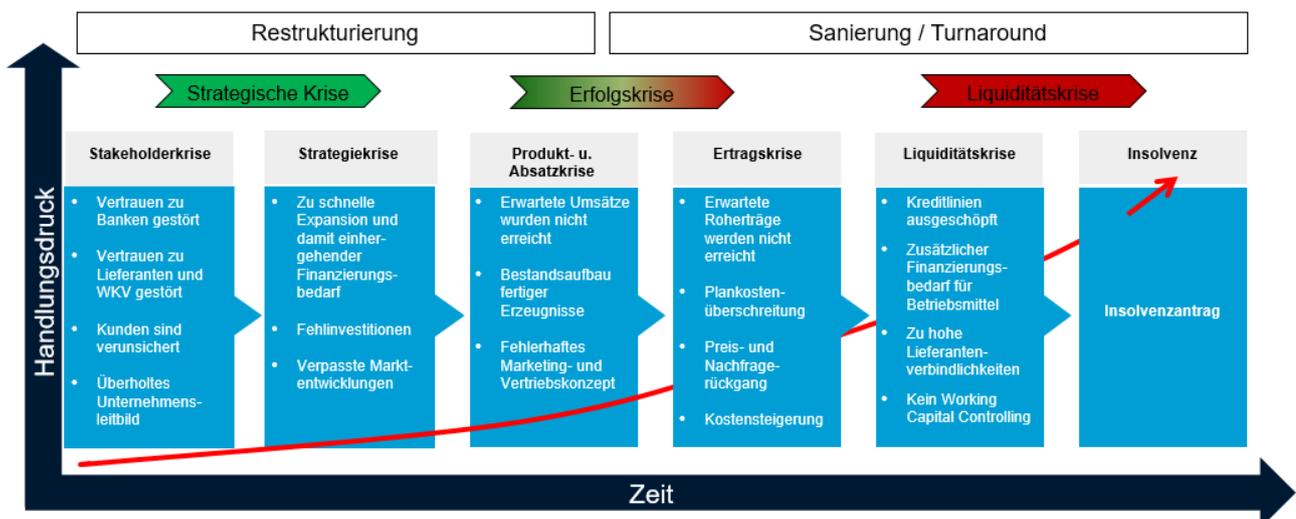
Lieferkettenprobleme, Energiekrise, Zahlungsausfälle, verpasste Marktentwicklungen oder eine zu schnelle Expansion - ein Unternehmen kann leicht in die Krise rutschen.

Ist es dann um die eigene Liquidität schlecht bestellt, kann ein Unternehmen schnell in existenzielle Schwierigkeiten geraten. Den Kopf in den Sand zu stecken ist keine Lösung: Sobald Sie Probleme erkennen, gilt es aktiv zu werden:

Unternehmen, die in einer fortgeschrittenen Ertrags- oder Liquiditätskrise stecken, müssen schnell und konsequent handeln, um eine drohende Insolvenz abzuwenden.

Bevor jedoch detaillierte Maßnahmen ergriffen werden, sollte zunächst immer eine strukturierte Unternehmens- und Umweltanalyse stattfinden. **Nur wenn die Ursachen und das Ausmaß einer Krise ermittelt werden**, können die Chance für eine Wende und Ausweg aus der Krise eingeschätzt und erfolgreich umgesetzt werden.

Was ist eine Krise und wie erkenne ich sie?



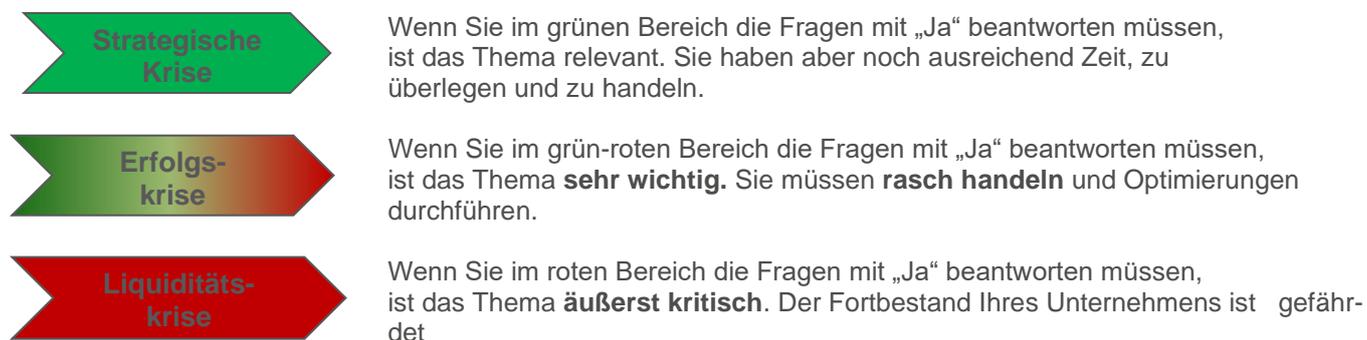
Jedes Stadium einer Unternehmenskrise ist eng miteinander verbunden und kann im Zeitverlauf zu einer Insolvenz führen. Je früher die Krise erkannt wird, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit auf eine Besserung der unternehmerischen Lage. Deswegen sollte sofort bei ersten Anzeichen gehandelt werden.

Krisenbewältigung ist Chefsache

Folgende Fragen sollten Sie sich dazu in einer akuten Krisensituation stellen:

- Wie ist der aktuelle Liquiditätsstatus?
- Ist die Fortführung des Geschäftsbetriebs gefährdet?
- Liegen die Voraussetzungen einer Insolvenzantragspflicht vor?
- Können wir mit einer integrierten Finanzplanung ein best-, middle- und ein worst-case Szenario abbilden?
- Wo können Zahlungsaufschübe (Mieten, Steuern, Forderungen, etc.) sinnvoll und möglich sein?
- Wie hoch ist der Liquiditätsbedarf?
- Welche Lieferketten sind von Ausfällen betroffen?
- Gibt es Notfallpläne zur Aufrechterhaltung von Produktions- und Administrationsprozessen?

Krisen erfolgreich managen



Unterstützung und Förderung für Unternehmen in Krisensituationen

Die bayerischen IHKs stehen Ihnen in Form einer Erstberatung aus der Sicht eines objektiven Dritten zur Verfügung. Das Gespräch dient unter anderem als Basis für eine weiterführende Beratung durch spezialisierte Unternehmensberater.

- IHK Erstberatung in Krisensituationen
- IHK Erstberatung Insolvenzrecht
- Task Force der LfA Förderbank Bayern

Weitere Informationen und Angebote:

Unternehmerwerkstatt Deutschland: <https://www.uwd.de/web/uwd>
LfA Förderbank Bayern <https://lfa.de/website/de/beratung/taskforce/>

Ansprechpartner:

Nadine Siegemund
Michael Wunder

☎ 0921 886-314
☎ 0921 886-612

@ siegemund@bayreuth.ihk.de
@ wunder@bayreuth.ihk.de

[bayreuth.ihk.de](https://www.bayreuth.ihk.de) [ihk-lernen.de](https://www.ihk-lernen.de)

IHK für Oberfranken Bayreuth

Postanschrift: 95440 Bayreuth | Büroanschrift: Bahnhofstraße 25 | 95444 Bayreuth | ☎ 0921 886-0 | @ info@bayreuth.ihk.de

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001